Editorial : lasst uns Optimisten sein!

Autor(en): **Rothweiler, Jörg**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2013)**

Heft 112: **Therapieerfolg ist auch Kopfsache = Le succès thérapeutique est aussi un état d'esprit = Il successo terapeutico è anche una questione di testa!**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Lasst uns Optimisten sein!

Liebe Leserin, lieber Leser

«Ich denke, ich werde lernen, mit der Diagnose umzugehen.» Dieser Satz hat mich sehr berührt. Er stammt von einer Dame, nennen wir sie Frau H., die im März erfuhr, dass sie an Parkinson leidet. Dabei war sie doch sieben Jahrzehnte nie ernsthaft krank! Ein Schock – selbstverständlich. Doch Frau H. reagiert mit Weisheit auf das Unabänderliche! Sie nimmt es mit Würde mutig an – und blickt optimistisch in die plötzlich veränderte Zukunft. Zitat vom Oktober: «Im Moment lebe ich noch recht gut mit den gymnastischen Übungen, die mir die Physiotherapeutin zeigte. Ausserdem mache ich seit 6 Jahren einmal pro Woche Muskeltraining an 20 Geräten sowie den Vita Parcours im Wald hinterm Haus. Ich hoffe, so kann ich möglichst lange ohne Medikamente auskommen.»

Ich bin froh, beeindruckt – und sicher, dass Frau H. noch lange so gut leben wird. Denn unser Geist ist stark. Sehr stark sogar! Viel stärker jedenfalls, als wir gemeinhin annehmen. Unsere innere Haltung, unser Glaube, unser Mut und unser Wille bestimmen massgeblich, wie wir uns fühlen, wie wir Chancen nutzen, Krisen überstehen, unser Schicksal meistern – kurz: was wir aus und mit unserem Leben machen.

Plattes philosophisches Gesülze? Nein – von der Hirnforschung belegte Realität! Denn diese zeigt: Oft genug ist es tatsächlich «nur» der Glaube, der Berge versetzt. Wie sonst wäre es möglich, dass wirkstofffreie Placebos extreme physiologische Reaktionen auslösen können? Dass manchmal allein durch Worte provozierte Erwartungshaltungen ausreichen, um unser Gehirn mit Glückshormonen zu fluten? Dass Nebenwirkungen häufig just jene treffen, die sich am meisten davor fürchten? Im Brennpunkt dieser Ausgabe lesen Sie, weshalb Optimisten länger und besser leben, warum der Glaube an die Wirksamkeit der Therapie mehr als die «halbe Miete» ist – und was Ärzte und Therapeuten tun können, damit die Betroffenen zu Optimisten werden.

Ich selbst beende das Jahr mit guten Gedanken. Menschen wie Frau H. sind es, die meinen Einsatz belohnen. Und Menschen wie jene, die so tolle Events zu unseren Gunsten veranstalten, wie wir sie auf S. 4 dieser Ausgabe beschreiben, sind es, die diesen Einsatz überhaupt ermöglichen – auch in Zukunft. Wenn das nicht positiv ist?
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen gesegnete Weihnachten und ein wirklich ganz gutes Jahr 2014!

Herzlich, Ihr Jörg Rothweiler

Jörg Rothweiler

HAUPTSPONSOR
FONDATION PHILANTHROPIA LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH
Fonds Gustaaf Hamburger

CO-SPONSOREN
abbvie
Lundbeck competence in cns
ucb CNS Innovation. Inspired by patients.

INHALT

Nachrichten aus dem Vorstand 3
Benefizanlässe: Mit tollen Ideen rund 60 000 Franken gesammelt 4
Gut besucht: Informationstagungen in Valens, Tschugg, Zihlschlacht und Rheinfelden 6
Mit Bedacht geübt: So verlief das Qigong-Wochenende 2013 8
International: Bericht vom Welt-Parkinson-Kongress in Montréal 9
Parkinsonferien 2013: Erholung und Aktivität rund um den Bodensee 10
Tipps für den Alltag 11
Parkinson-Kulturreise 2013: Auf Erkundungstour in Westsizilien 12
Parkinson-Kulturreise 2014: Jetzt schon anmelden! 13
Neues aus unseren Selbsthilfegruppen 14
Brennpunkt: Die Placeboforschung zeigt, dass der Therapieerfolg häufig schon im Kopf beginnt 16
Sprechstunde mit Prof. Dr. med. Hans-Peter Ludin 19

PARKINSON en français 20
PARKINSON in italiano 34

STÄNDIGE RUBRIKEN
Adressen 46
Spenden 47

IMPRESSUM

Herausgeberin Parkinson Schweiz, Postfach 123, CH-8132 Egg, Tel. 043 277 20 77, Fax 043 277 20 78, info@parkinson.ch, www.parkinson.ch, PC 80-7856-2
Redaktion Jörg Rothweiler (jro)
Konzept tnt-graphics, 8302 Kloten
Druck Fotorotar AG, 8132 Egg
Auflage 8500 Ex. vier Mal jährlich
Inserate Preis auf Anfrage
Redaktionsschluss für Nr. 113 31. Januar 2014
© Parkinson Schweiz. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.
ISSN 1660-7392

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO